

# Gefährdungsbeurteilung besonders schutzbedürftiger oder möglicherweise besonders schutzbedürftiger Personen / SARS-CoV-2

Aufgrund der SARS-CoV-2 Pandemie trägt die Universität Bielefeld eine besondere Fürsorgepflicht für die "besonders schutzbedürftigen Personengruppen" (Hochrisiko-/Risikogruppen). Für die besonders schutzbedürftigen oder möglicherweise besonders schutzbedürftigen Personengruppen wurden entsprechende Regelungen in den Organisationsverfügungen erlassen wurden.

Gemäß der aktualisierten Organisationsverfügung vom 01.09.2020 wird unter Betrachtung des individuellen Arbeitsplatzes in Zusammenhang mit den individuellen Gesundheitsmerkmalen, eine Rückkehr an den Arbeitsplatz in der Universität im Rahmen einer Gefährdungsbeurteilung geprüft

Die Gefährdungsbeurteilung erfolgt durch den Betriebsärztlichen Dienst unter Einbeziehung der Vorgesetzten und der Stabsstelle AGUS.

Name, Vorname		
Fakultät, Einrichtung, Dezernat		
Abteilung		
Führungskraft		
Datum		
Art/Umfang des Beschäftigungsverhältnisses		
Vollzeit		
Teilzeit		
Eine Zuordnung zu einer Risikogruppe ist seitens des/der behandelnden Arztes/Ärztin oder des Betriebsärztlichen Dienstes erfolgt.	Ja	Nein



Wenn ja, wie wurden Sie eingestuft

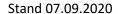
Besonders schutzbedürftige Person (Hochrisikogruppe)

Möglicherweise besonders schutzbedürftige Person (Risikogruppe)		
An der Erkrankung als Grundlage der Zuordnung hat sich während der Abwesenheit vom Campus/Weiterbeschäftigung im Homeoffice nichts geändert.	Ja	Nein
Der Hin- und Rückweg zur Arbeitsstätte erfolgt per		
Pkw		
ÖPNV		
Fahrrad		
Zu Fuß		
Sonstiges		
<u>Hinweis:</u> Bei der Anreise mit öffentlichen Nahverkehrsmitteln besteht, bedingt durch ande Infektionsrisiko als bei individueller Anreise.	re Fahrgäste, ei	n höheres
Die Hygieneregeln zum Infektionsschutz sind bekannt und können umgesetzt werden.	Ja	Nein
Eine Unterweisung gemäß der Organisationsverfügung vom 01.09.2020 hat stattgefunden.	Ja	Nein
Haben Sie bei Ihrer Tätigkeit in der Universität persönlichen Kontakt mit anderen Beschäftigten?	Ja	Nein
Wie häufig haben Sie bei Ihrer täglichen Tätigkeiten persönlichen Kontakt Beschäftigten? (ohne Begegnungen auf Verkehrswegen)	; mit anderen	1

0 - 10

10 - 25

> 25





Bei den Kontaktpersonen handelt es sich um Beschäftigte aus der eigenen Abteilung.

Ja Nein

Der Mindestabstand von 1,5 m zu anderen Beschäftigten wird eingehalten.

Ja Nein

Persönliche Kontakte und Gespräche dauern nicht länger als 15 Minuten.

Ja Nein

Bei Verdacht einer Covid-19 Erkrankung in der Abteilung werden die Tätigkeiten in der Universität unverzüglich eingestellt und bis auf weiteres im Homeoffice fortgeführt. Ja Nein

Während Ihrer Tätigkeiten in der Universität steht den Beschäftigten ein Einzelbüro/Einzelplatz im Labor zur Verfügung. Ja Nein

Das genutzte Büro/Labor wird durch den Nutzer/die Nutzerin gemäß der aktuellen Organisationsverfügung gelüftet.

Ja Nein

Dienstreisen und externe Fortbildungen in Präsenz sind ausgeschlossen.

Ja Nein

Bei einer Interaktion mit Personen, die keine MNB tragen können (z.B. aus medizinischen Gründen), steht eine FFP2/FFP3 Maske zur Verfügung.

Ja Nein



Anmerkungen/weiter Maßnahmen:				

## Beurteilung der Gefährdungen:

Die Beurteilung der Gefährdungen orientiert sich an den arbeitsmedizinischen Empfehlungen des Ausschusses für Arbeitsmedizin, wobei die Tätigkeiten in drei unterschiedliche Gruppen (siehe Erläuterungen) eingeteilt werden.

Bei Einhaltung der o.g. Maßnahmen sind die Tätigkeiten am Arbeitsplatz innerhalb der Universität Bielefeld folgenden Gruppen zuzuordnen:

Gruppe 1: Tätigkeiten mit geringer Gefährdung

Gruppe 2: Tätigkeiten mit mittlerer Gefährdung

Gruppe 3: Tätigkeiten mit hoher Gefährdung



#### Erläuterung:

#### Gruppe 1: Tätigkeiten mit geringer Gefährdung

Diese Tätigkeiten sind gekennzeichnet durch ein geringes Expositionsrisiko und ein geringes Infektionsrisiko gegenüber SARS-CoV-2. Hierzu gehören Tätigkeiten ohne oder nur geringem Personenkontakt und Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 m, kein Kontakt zu Personen von denen eine Infektion mit SARS-CoV-2 bekannt ist oder vermutet wird, sowie Tätigkeiten mit geringem Kontakt zur Öffentlichkeit.

Beispiele: Tätigkeiten im Homeoffice, Alleinarbeitsplätze im Büro oder Labor

### Gruppe 2: Tätigkeiten mit mittlerer Gefährdung

Diese Tätigkeiten sind gekennzeichnet durch ein mittleres Expositionsrisiko und ein mittleres Infektionsrisiko gegenüber SARS-CoV-2. Hierzu gehören Tätigkeiten mit häufigem und / oder engem Kontakt mit Personen bei Einhaltung eines Mindestabstands von 1,5 m, Tätigkeiten mit möglicherweise mit SARS-CoV-2 infizierten Personen.

Beispiele: Tätigkeiten in sozialen Diensten, Einzelhandel und Behörden

#### Gruppe 3: Tätigkeiten mit hoher Gefährdung

Tätigkeiten mit hoher Gefährdung sind gekennzeichnet durch ein hohes Expositions-, und Infektionsrisiko gegenüber SARS-CoV-2. Hierzu gehören Tätigkeiten mit bekannten und vermuteten Covid-19 Erkrankungen.

#### Erklärung des/der Beschäftigten:

Hiermit bestätige ich die von mir gemachten Angaben und erkläre mich dazu bereit das Resultat dieser Gefährdungsbeurteilung sowie etwaige Maßnahmen einzuhalten bzw. umzusetzen.

Datum		<u></u>
	Unterschrift	
Kenntnisnahme Führe	ungskraft:	
Datum		
	Unterschrift	



## Stellungnahme Betriebsarzt/-ärztin:

Aus medizinischer Sicht bestehen keine Einwände gegen eine Beschäftigung auf dem Campus der Universität Bielefeld.

Datum		
	Unterschrift	<u> </u>
Arbeitsschutz:		
Datum		<u> </u>
	Unterschrift	